

Spannung, Stolz und Passion: Charakterstarke Teckel glänzen bei der 3. Hessischen Landessieger-BHP 2026!

Am Samstag, den 26. September 2026, war es endlich so weit: Der DTK Landesverband Hessen lud zur 3. Landessieger-Begleithundeprüfung (BHP) auf den Hundepplatz des GSV Alsfeld.

Pünktlich um 09:00 Uhr fiel der Startschuss – und das Wetter zeigte sich zunächst von seiner ungemütlichen, herbstlichen Seite. Doch von kühlen Temperaturen und nassem Gras ließen sich die Teckel nicht beirren: Gehorsam war gefragt! Die Gespanne überzeugten auf ganzer Linie und begeisterten die Zuschauer schnell mit ihrer präzisen Teamarbeit.

Zur zweiten Tageshälfte wendeten sich die Bedingungen komplett und das Wetter zeigte sich spätsommerlich warm. Die Führersuche im grünen Gras arbeiteten die Teckel so lustbetont und zielsicher, dass ihr Spaß direkt ansteckend war und die ohnehin schon sehr herzliche Atmosphäre noch mehr auflockerte. Anschließend stand das Warten vor dem Gebäude auf dem Programm – und das natürlich teckelgerecht vor dem Fressnapf! Während ein buntes „Unterhaltungsprogramm“ die vierbeinigen Prüflinge ablenken sollte, nutzte der ein oder andere zweibeinige Prüfling die Gunst der Stunde, um die eigene Nervosität bei einer kleinen Shoppingtour durch den Laden zu bekämpfen.

Nachdem die Gespanne dann noch ihre Verkehrstauglichkeit unter Beweis gestellt hatten, ging es ab zum Gewässer. Und diesen Prüfungsteil „Wasserfreude (BHP 3)“ nahmen die Prüfungsgespanne wortwörtlich. Sowohl die Wasserfreude als auch das Bringen aus tiefem Wasser waren für die Teckel eher eine Selbstverständlichkeit als eine Prüfungsleistung.

Begleitet vom Applaus des Publikums folgte am Nachmittag die Ehrung der Teams. Herzlichen Glückwunsch an alle Gespanne, die ausnahmslos im I. bzw. II. Preis bestanden haben! Nachfolgend seien namentlich die ersten drei Plätze aufgeführt, die sich in der Punktzahl nicht unterschieden:

- 1. Platz & Landessieger BHP 2026:** Barbara Icking-Zock mit „Alea von der Längertsmühle FCI“ – 220 Punkte, I. Preis
- 2. Platz:** Delia Gruber mit „Urmeli vom Nattertal FCI“ – 220 Punkte, I. Preis
- 3. Platz:** Claudia Klör mit „Ulrich von der Dohlmühle“ – 220 Punkte, I. Preis

Ein so fordernder Tag verlangte allen Beteiligten viel ab. Umso schöner war es, dass sämtliche Teams dem Publikum eindrucksvoll beweisen konnten, auf welch hohem Niveau die Ausbildung in den hessischen DTK-Ortsgruppen stattfindet. Für diese gingen in Alsfeld neben den drei Erstplatzierten ebenfalls erfolgreich an den Start (in alphabetischer Reihenfolge): Christine Duen mit „Gretel vom Osnabrücker Rad“ (Eder-Schwalm), Jennifer Gräfe mit „Tess Del D’Urberville Della Val Vezzeno“ (Twistesee), Pia Kaiser mit „Anni vom Altkaiserhof FCI“ (Wetzlar-Lahn-Dill) und Henriette Stein mit „Emil vom Fallbachthal“ (Marburg-Biedenkopf).

Übrigens: Die meisten der heute geprüften Teckel werden mittlerweile jagdlich geführt, wo sie leidenschaftlich und zuverlässig arbeiten - und die Basis dafür bildete stets die Begleithundausbildung.

Herzliches Dankeschön unserem Landes-Obmann für nichtjagdliche Prüfungen und BHP Klaus Rehberger und seinem Team, welche den Rahmen für eine einladende, offene und herzliche Atmosphäre geschaffen haben sowie besonders der Richterinnen Frau Anna Feller aus

dem Landesverband Weser-Ems e.V.! Angereist aus dem 330 km entfernten Wietmarschen sorgte sie mit ihrem positiven und wertschätzenden Auftreten gegenüber den Teckeln und der Prüfung für ein Klima, in dem alle Gespanne ihr Leistungsniveau abrufen konnten.

Die Landessiegerprüfung zeigte auch dieses Jahr wieder, wie wichtig diese Veranstaltung für den Zusammenhalt innerhalb unseres Landesverbandes ist. Sie bietet eine Plattform sowohl für den sportlichen Leistungsvergleich als auch für den fachlichen Austausch. Das gemeinsame Event bot reichlich Gelegenheit, sich persönlich kennenzulernen, alte Kontakte zu pflegen und neue Freundschaften untereinander zu knüpfen. Mit Zuversicht und Vorfreude blicken wir daher schon jetzt auf die nächste Landes-BHP 2027!





